



**Historischer Panzer transportiert** – Am 7. Mai gab es viel zu sehen: Schwerlast-Transporter des Bundesheeres brachten einen modernen Bergepanzer zum Bunkermuseum Wurzenpass, um dort einen historischen russischen T34-Kampfpanzer aus dem Zweiten Weltkrieg und Panzerigel in ihre endgültige Position zu bringen. Aufstellungsort des Panzers: bei km 6,93 mit Blickrichtung ins Landesinnere, wo bis 1990 im Verteidigungsfall der Abwehrkampf aus den österreichischen Bunkeranlagen begonnen hätte. Am 9. Mai eröffnete das Bunkermuseum wieder seine Tore, um interessierten Besuchern u.a. einen Eindruck in die Verteidigungsvorbereitungen Österreichs zur Zeit des Kalten Krieges zu geben. Das Museum ist tgl. von 10 bis 18 Uhr offen (Mai/Juni und September/Oktober: Mittwoch bis Sonntag; Juli/August: Montag bis Sonntag). Der Museumsparkplatz ist 2,5 km vor dem Grenzübergang an der Wurzenpass-Bundesstraße B109. Weitere Informationen unter [www.bunkermuseum.at](http://www.bunkermuseum.at)